

Vesper in der Sophienkirche.

Dresden, Sonnabend, den 29. April 1899, nachm. 2 Uhr.

1. **Orgelvorspiel.**

2. **Motette** (op. 118 zum 1. Male) von Osk. Wermann.

Singet dem Herrn ein neues Lied; singt dem Herrn alle Welt, singt dem Herrn und lobet seinen Namen; predigt einen Tag am andern sein Heil! Erzählt unter den Heiden seine Ehre, unter allen Völkern seine Wunder. Denn der Herr ist groß und hoch zu loben, wunderbarlich über alle Götter. Singet dem Herrn ein neues Lied! Singt dem Herrn alle Welt und lobet seinen Namen. Halleluja!

3. **Arie** für Bariton aus einem Psalm von G. F. Händel, gesungen von Herrn Albert Voigtlaender-Teßner.

Du, Gott, bist groß, das zeigt uns oft schon deines Arms Gewalt. Wir sahen dich mit Wunderkraft, der Götter Gott, gekrönt.

4. **Gemeinde:** Gesangbuch Nr. 331, 1.

Seele, was ermüdest du dich in den Dingen dieser Erden, die doch bald verzehren sich und zu Staub und Asche werden? Suche Jesum und sein Licht, alles andre hilft dir nicht.

Vorlesung.

5. **Geistliches Lied** (Vater unser Nr. 1) von Peter Cornelius, gesungen von Herrn Alb. Voigtlaender-Teßner.

Des lauten Tages wirre Klänge schweigen, und all der Drang verschallt, verhallt. Nun will ich, Vater, dir mich kindlich neigen, nun soll empor zu dir mein Flehen steigen, verleihe' den Tönen, die mein Mund dir lallt, Gewalt.

Gleich dem verlor'nen Sohn mein Herze zaget, dem reines Glück sein Heimathparadies verhieß; und der nun in der Fremde irrt und klaget, an keine Pforte mehr zu pochen waget, weil überall den Fremdling man verließ, verstieß.

Nun öffne, Vater, wieder ihm die Arme, daß jeder Schmerz der es durchbebt, entschwebt; daß es an deinem Segenshauch erwarme, daß es genesen von der Irrfahrt Harne in deiner Gnade Strahl sich neu belebt.

6. **Motette** für Doppelchor von Steph. Venturi (um 1570).

Tibi laus, tibi gloria, tibi gratiarum actio in saecula sempiterna, o beata Trinitas, et benedictum nomen gloriae tuae sanctum et laudabile et superexaltatum in saecula.

(Dir sei Lob, dir Ruhm, dir Dankagung in Ewigkeit, o selige Dreieinigkeit, und gebenedeit sei der Name deines Ruhmes, heilig, hochgelobt und über alles erhaben.)